



**Gesellschaft für  
Leben und Gesundheit**

**Wir tun mehr ... für Ihre Gesundheit**



*Schauspieler Thomas Rühmann (Bildmitte) ist der Einladung von Chefarzt Dr. Dieter Hüseman (rechts) gefolgt und hat die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin im GLG Werner Forßmann Klinikum Eberswalde besucht.*

*Fotos: GLG*

## **Presseinformation**

Eberswalde, 28. September 2021

### **Ein TV-Arzt in der Kinderklinik**

**Am vergangenen Freitag hat Schauspieler Thomas Rühmann die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin des GLG Werner Forßmann Klinikums in Eberswalde besucht. Er ist Hauptdarsteller der ARD-Serie „In aller Freundschaft“, deren Schauplatz die fiktive Sachsenklinik in Leipzig ist. Seit 1998 läuft die Serie wöchentlich mit bis zu 6 Millionen Zuschauerinnen und Zuschauern, inzwischen in der 24. Staffel.**

Als Thomas Rühmann, vielen besser bekannt als TV-Arzt Dr. Roland Heilmann, nach einer Autogrammkarte gefragt wird, diese gerne herausholt und mit einem Gruß personalisiert, ist dann doch die Aufregung auf der Station zu spüren. Natürlich ist es etwas Besonderes, wenn der bekannte Schauspieler die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin im GLG Werner Forßmann Klinikum Eberswalde besucht. Bis dahin lief der Besuch zunächst ruhig und bedacht ab. Gerne hörte sich der Schauspieler die Ausführungen von Chefarzt Dr. Dieter Hüseman an, ließ sich die Räumlichkeiten zeigen und suchte auch das Gespräch mit Patientinnen und Patienten. Doch als die Autogrammkarten gezückt werden, trauen sich immer mehr Anwesende, ihre Autogrammwünsche zu äußern. Und so schreibt Thomas Rühmann nette Worte für Mütter, Verwandte und Bekannte. Letztlich steht der Stargast auch für ein Foto mit dem Stationspersonal bereit und beantwortet viele Fragen zu seiner Arbeit. Wie



*TV-Arzt Thomas Rühmann zu Gast im GLG Werner Forßmann Klinikum Eberswalde*

es in der Serie weitergehe und wann eine bestimmte Figur zurückkommen werde, versucht man ihm mit einem Augenzwinkern zu entlocken. Rühmann verrät natürlich nichts. Auch auf sein Engagement im Theater am Rand im Oderbruch, welches er mit Tobias Morgenstein betreibt, wird er angesprochen.

Nach dem Besuch auf der Station geht es zu einem gemeinsamen Mittagessen mit Kindern, die am Typ 1 Diabetes erkrankt sind. Diese sind im Rahmen des „DIAMant Begegnungstages“ erstmals im GLG Werner Forßmann Klinikum zusammengekommen. Das Krankenhaus möchte für einen aktiven Austausch zwischen betroffenen Kindern und deren Eltern sorgen. Die Botschaft ist klar: Ihr seid nicht allein! Die Beteiligung ist ohnehin sehr hoch und das Begegnungstreffen wird durch den Besuch des Schauspielers nochmals aufgewertet. Dieser nimmt sich Zeit, spricht den Familien und den Kindern seine Anerkennung aus, macht ihnen Mut. Danach verabschiedet er sich. Thomas Rühmann ist Botschafter der Stiftung Mitteldeutsche Kinderkrebsforschung sowie der Stiftung für Forschung und Heilung und der Einladung von Dr. Dieter Hüseman gerne gefolgt. Dieser sagte:

„Wir haben uns über den TV-Gast sehr gefreut. Ein verkörpert einen Chefarzt, den man sich zum Vorbild nehmen kann – mit Empathie für die Patienten und seine Mitarbeiter. Wir danken ihm sehr, dass er sich die Zeit für den Besuch genommen hat und sehen darin ein großes Kompliment.“

*GLG-Öffentlichkeitsarbeit, Telefon: 03334 69-2704, E-Mail: [nick.mildner@glg-mbh.de](mailto:nick.mildner@glg-mbh.de)*